

"Starke Partnerschaften für eine enkeltaugliche Zukunft: Wie Ethical Banking die Kreislaufwirtschaft vorantreibt"

Mein Geld
ist in guten
Händen.



Webinar am
20.10.2025
ÖGUT WIEN



Fragestellung:

wo und wie fließt „Kreislaufwirtschaft“ in unseren
zertifizierten Produkten ein?

und wo/wie kann eine Bank mit ihren Produkten bei
diesem Thema ansetzen?

Präsentation in zwei Abschnitten:

1) Ethical Banking der Raiffeisenkasse Bozen

Kurze Einführung

2) Kreislaufwirtschaft im Finanzbereich

Praxisbeispiele

Zusammenhänge

- Ethical Banking ist ein Geschäftsfeld der Raiffeisenkasse Bozen bzw. der beteiligten Raiffeisenkassen Südtirols

**Ursprünglichstes Bankgeschäft nach F.W.Raiffeisen:
Spargelder sammeln - zweckgebunden (Förderkredite für soziale,
ökologische und enkeltaugliche Kreditprojekte)**

Im Vordergrund steht der Nutzen für die Allgemeinheit

- fördert nur Projekte der lokalen Realwirtschaft, welche Sinn und Nutzen stiften
- Gesamtvolumen Einlagen von ca. 31 Mio. Eur mit über 2.000 Sparer (= Nische in Südtirol)
- Investitionsverhältnis aktuell von knapp 70%

Unsere Spar- und Finanzierungslinien



Gerechter Handel



Bäuerlicher Notstandsfonds



Energetische Sanierung



Erneuerbare Energien



Biologische Landwirtschaft



Weniger Handicap



Handwerk in Südtirol

Unsere Förderkredite entstehen durch

Verzicht der Sparer*Innen auf maximale Rendite

Verzicht der Raiffeisenkasse auf Spread (nur 1 für Kostendeckung)

Aktuelle Zinssätze (2 Semester 2025)

SPARTE	Basis	Spread	Finanzierung
BIO LANDW.	1,061	1,000	2,061
BNF	1,264	1,000	2,264
E.ENERGIEN	1,084	1,000	2,084
ENERSAN	1,149	1,000	2,149
G.HANDEL	0,826	1,000	1,826
HANDICAP	1,355	1,000	2,355
HANDWERK	1,517	1,000	2,517

Unsere zertifizierten Sparprodukte



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Der Firma

Ethical Banking der Raiffeisenkasse Bozen
Genossenschaft
De-Lai-Str. 2, 39100 Bozen
Italien

wurde unter der Registrier-Nr. UW 1514 das

Österreichische Umweltzeichen
UZ 49 Nachhaltige Finanzprodukte

verliehen.

Die Firma hat nach erfolgter Prüfung lt. Prüfk.-Nr. VKI 1514-2024 gemäß der Satzung für das Österreichische Umweltzeichen das Recht erworben, bis 23. Jänner 2028 die Produkte

Festgeldanlage Ethical Banking, Sparbuch Ethical Banking, Sparkonto Ethical Banking

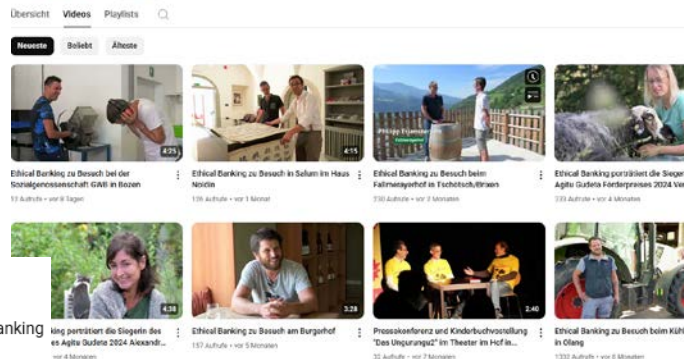
mit dem Österreichischen Umweltzeichen zu kennzeichnen.



Bundesministerin Leonore Gewessler, BA
Wien, im Jänner 2024

Was macht uns besonders/anders/sozialer?

- Wir geben ihrer Geldanlage ein Gesicht und veröffentlichen alle Kredite



Weitere Informationen

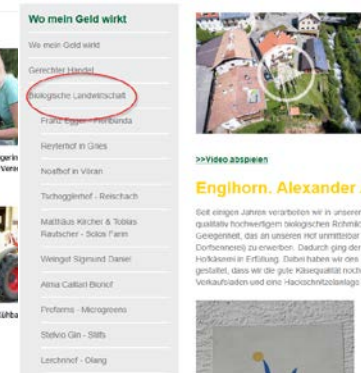
www.youtube.com/@EthicalBanking

Am 11.11.2008 beigetreten

220 Abonnenten

168 Videos

138.463 Aufrufe



Englhorn, Alexander Agethle erzählt:

„Der Ethical Banking Kredit hat uns eine gewisse Sicherheit gegeben, weil er auch über einen längeren Zeitraum überschaubar war was die Zinsentwicklung betrifft. Das beruhigt ein Unternehmen.“

Kreditnehmer:
Alexander Agethle
Hofkäserei Englhorn - Schleis
Betrag: 150.000 Eur

Kreditinstitut:
Ethical Banking
Raiffeisenkasse Oberrisingen

Kontakt:
Hofkäserei Englhorn
Schleis 8
39024 Mals
Tel/Fax: +39 0473 83 53 93
Mobil: +39 335 29 75 67
info@englhorn.com
www.englhorn.com

- Wir arbeiten nach dem „Vollgeld-Prinzip“, nur wenn Einlagengelder vorhanden sind werden Kredite vergeben
- Bei uns entscheiden die Sparer*Innen selbst über die sinnvolle und lokale Verwendung ihres Geldes
- Im Mittelpunkt stehen nicht Rendite, Wachstum und Gewinn – sondern gutes Gefühl, Allgemeinwohl und Hilfe zur Selbsthilfe

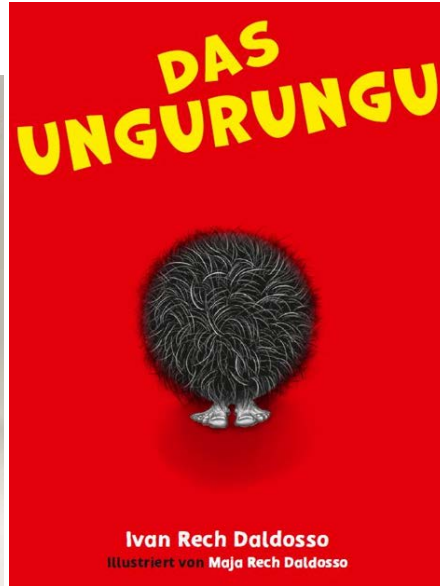
Wir versuchen:

- alle Qualitäten des Geldes zu nutzen (Kaufgeld, Leihgeld, Schenkgeld)
- Alternative Finanzierungsmodelle zu fördern/entwickeln
- und Geld als Mittel zum Zweck zu sehen, um es dorthin zu bringen wo SINN und NUTZEN gestiftet wird

Ein paar Beispiele/Projekte der letzten Jahre...



Kinderbuch Ungurungu (Band 1 und 2): Spendenaktion zugunsten
Kinderkrebshilfe Peter Pan und unglaubliche Summe von 130.000€
erzielt



UNTERSTÜTZUNGSAKTION FÜR DEN BOTENHOF

ARION
Wir bauen einen neuen Garten



Am 16. August 2021 hat in Pilsers im Weiler Anichen eine Mure enorme Schäden an Häusern, Gärten und Infrastrukturen angerichtet. Der Botenhof der Kräutergärten Wippal wurde an den Rand seiner Existenz gedrängt: Das Verarbeitungsgebäude und der Großteil der Ernte und Gärten von Bernhard Auckenthaler wurden komplett zerstört. Nur ein Teil der Schäden ist jedoch gedeckt.

Wir wollen den Kräutergarten wieder in all seiner farbenfrohen Pracht erstrahlen lassen! Daher starten wir die Aktion: „Arion – Wir bauen einen neuen Garten“ und bitten um Unterstützung.

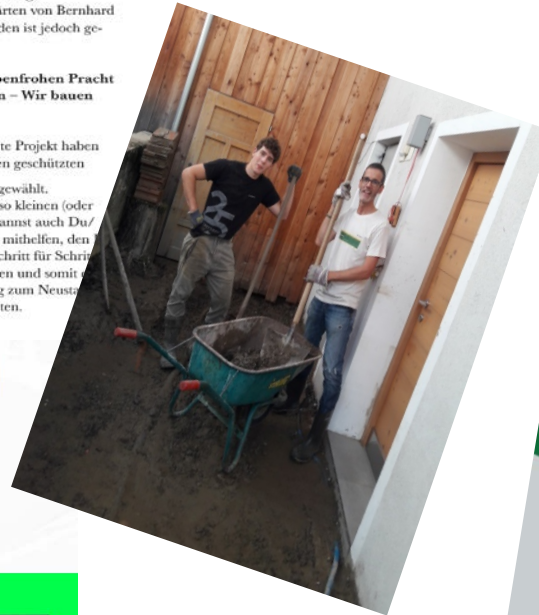
Als Symbol für dieses unabhängig kontrollierte und transparente Projekt haben wir den wunderschönen Arion – einen in Anichen beheimateten geschützten



Schmetterling – gewählt. Mit jedem noch so kleinen (oder großen) Betrag kannst auch Du/ können auch Sie mithelfen, den Kräutergarten Schritt für Schritt wieder aufzubauen und somit wichtigen Beitrag zum Neustart Botenhofs zu leisten.

Ein Kunstwerk für den Botenhof

Hilfe für Hochwasser-Geschädigte -
Die besondere Verkaufsaktion.



JETZT WIEDER „BERGAUF“
IN ZEITEN WIE DIESEN... GEMEINSAM WACHSEN!

Darhuam kafen hilft allen

EthicalBanking.
100 Jahre ethisch wachsend

ULTEN

Wollkommen
in unserer Welt
Bergauf

Produkte aus reinem Alpschurwollfilz

LASS DICH ÜBERRASCHEN
IN ZEITEN WIE DIESEN... GEMEINSAM WACHSEN!

EthicalBanking.
100 Jahre ethisch wachsend

PITZER
ROTTENSTEIN
dornach
reyter
SCHMID
GRERÄUTNER

Überraschung Weiß = 6 Flaschen Weißwein
Überraschung Rot = 6 Flaschen Rotwein
Überraschung Bunt = 6 Flaschen Buntwein
*Je nach Flasche für Weinhandlung oder Wein

x6 = € 69

Kreislaufwirtschaft und öko-soziale Bank

Gemeinsame Werte und Ziele – beide wollen sozial-verantwortliche Praktiken fördern

1. **Gemeinsame Nachhaltigkeitsziele:** Sowohl Kreislaufwirtschaft als auch öko-soziale Banken streben nach ökologischer Nachhaltigkeit und sozialem Wohlstand. Während die Kreislaufwirtschaft auf die Minimierung von Abfall und die effiziente Nutzung von Ressourcen abzielt, unterstützt Ethical Banking Initiativen und Unternehmen, die positive soziale und umweltfreundliche Auswirkungen haben.
2. **Finanzierung nachhaltiger Initiativen:** Ethical Banking kann gezielt Projekte finanzieren, die auf kreislaufwirtschaftlichen Prinzipien basieren. Dies schließt Investitionen in Unternehmen ein, die innovative Recycling-Methoden, Wiederverwendungssysteme oder die Produktion langlebiger und ressourcenschonender Produkte betreiben.
3. **Soziale und ökologische Innovationen:** Kreislaufwirtschaft erfordert oft innovative Technologien und Geschäftsmodelle, um Ressourcen effektiver zu nutzen. Ethical Banking kann diese Innovationen durch Bereitstellung von Kapital für Forschungs- und Entwicklungsprojekte sowie für Start-ups unterstützen, die sich auf diese Themen konzentrieren.
4. **Förderung von Bildung und Bewusstsein:** Beide Bereiche können zusammenarbeiten, um das Bewusstsein für die Vorteile und Möglichkeiten der Kreislaufwirtschaft zu schärfen. Die Banken können Bildungsinitiativen finanzieren und unterstützen, die sowohl die Vorteile der sozialen Verantwortung als auch die der Kreislaufwirtschaft hervorheben.
5. **Langfristige soziale und ökologische Wirkung:** öko-soziale Banken zielen darauf ab, langfristige positive soziale und ökologische Wirkungen zu erzielen. Dies ergänzt das Ziel der Kreislaufwirtschaft, die eine nachhaltige und ressourcenschonende Nutzung im gesamten Produktionszyklus fördert.
6. **Unterstützung von Gemeinschaftsprojekten:** z. B. Nachbarschaftsinitiativen für gemeinsame Nutzung, Tauschbörsen, usw.

Definition Kreislaufwirtschaft – Circular Economy

❖ **Kreislaufwirtschaft:** Abfallmanagement und Recycling nach dem Prinzip
**Vermeidung > Vorbereitung zur Wiederverwendung > Recycling >
Verwertung > Beseitigung**

❖ **Circular Economy:** systemische Lösungsansatz > globale Herausforderungen wie Klimawandel, Biodiversitätsverlust, Abfall und Umweltverschmutzung. Prinzipien:

Abfall und Umweltverschmutzung vermeiden
Produkte und Materialien im Kreislauf führen
Die Natur regenerieren

Konkrete Beispiele von Ethical Banking Sensibilisierung

Aktive Teilnahme von MitarbeiterInnen
und Verwaltungsräten an den World CleanUpDays



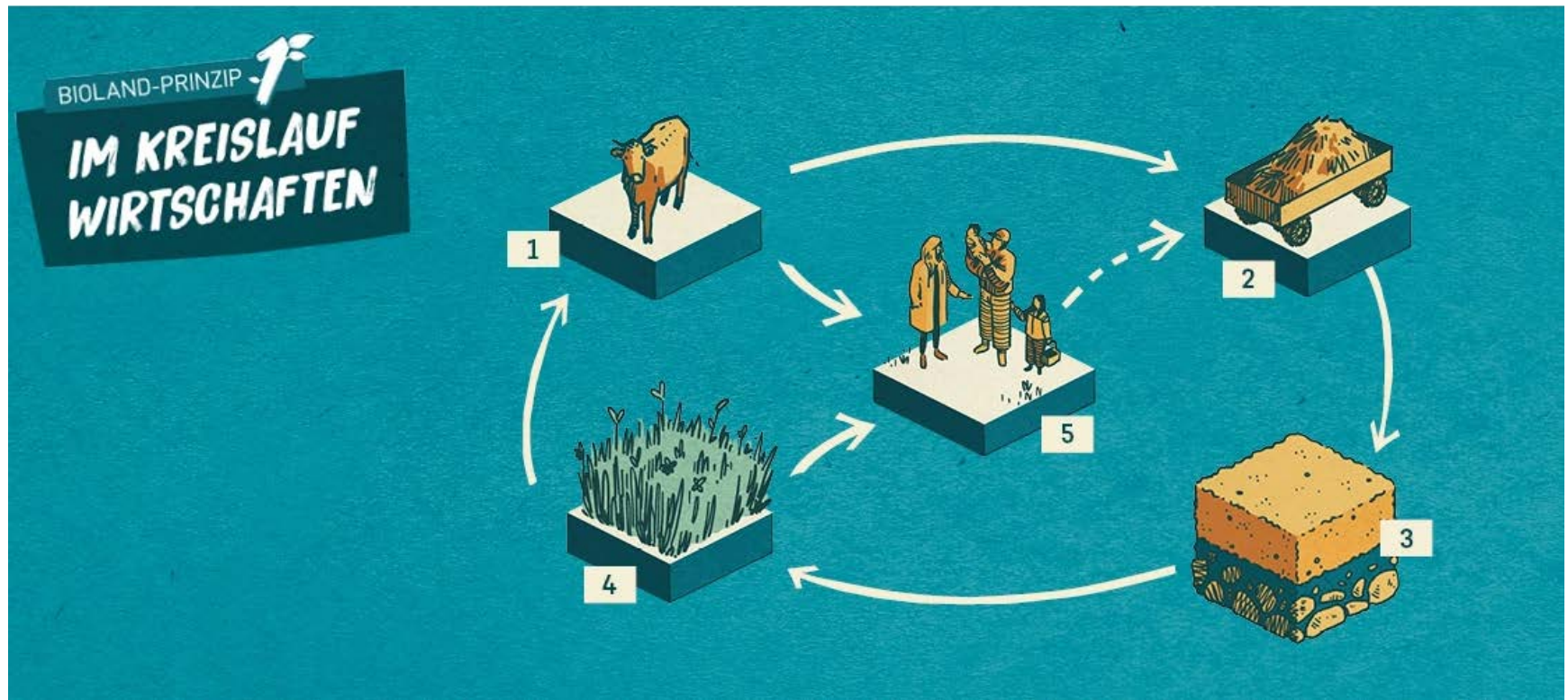
Finanzierungen von Projekten, die auf kreislaufwirtschaftlichen Prinzipien basieren

Spar- und Finanzierungslinie
Biologische Landwirtschaft



EthicalBanking.

wissen wofür



Transparenz

www.ethicalbanking.it

<https://www.youtube.com/@EthicalBanking/videos>



Übersicht Videos Playlists Q

Neueste Beliebt Älteste



Ethical Banking zu Besuch bei der Sozialgenossenschaft GWD in Bozen
15 Aufrufe • vor 2 Wochen



Ethical Banking zu Besuch in Salurn im Haus Noldin
127 Aufrufe • vor 1 Monat



Ethical Banking zu Besuch beim Fallmerayerhof in Tschötsch/Braien
230 Aufrufe • vor 2 Monaten



Ethical Banking porträtiert die Siegerin des Agitu Gudeta Förderpreises 2024 Verena...
334 Aufrufe • vor 4 Monaten



Ethical Banking porträtiert die Siegerin des Förderpreises Agitu Gudeta 2024 Alexandr...
422 Aufrufe • vor 4 Monaten



Ethical Banking zu Besuch am Bürgerhof
157 Aufrufe • vor 6 Monaten



Pressekonferenz und Kinderbuchvorstellung "Das Ungurungu" im Theater im Hof in...
32 Aufrufe • vor 8 Monaten



Ethical Banking zu Besuch beim Kühbhof in Olang
1335 Aufrufe • vor 8 Monaten

Roland Furgler - Ethical Banking
www.ethicalbanking.it



Wo mein Geld wirkt

Wo mein Geld wirkt

Gerechter Handel

Biologische Landwirtschaft

Franz Egger - Floribunda

Reyterhof in Gries

Noahhof in Vöran

Tschogglerhof - Reischach

Matthäus Kircher & Tobias Rautscher - Solos Farm

Weingut Sigmund Daniel

Alma Calliani Biohof

Profarms - Microgreens

Stelvio Gin - Stifts

Lerchhof - Olang



Schmiedthof. Laurenz Frener erzählt:

Der Schmiedthof wird schon seit 40 Jahren biologisch bewirtschaftet. Früher hat der Hof mit Tieren gearbeitet, mittlerweile ist der Betrieb auf Kräuternanbau umgestiegen. Es werden ungefähr 60 bis 70 verschiedene Kräuter angebaut, die danach zu verschiedenen Produkten weiterverarbeitet werden. Dabei wird Möglichkeit Mond- und Planetenstand beachtet, um die Kraft der Kräuter zu stärken. Außerdem hat Laurenz vor ein paar Jahren eine neue Produktgruppe namens Herba Plose entwickelt, mit der er mehr in die Gastronomie und in die Spezialitätenläden kommen will.

Das geförderte Projekt

Mit dem Ethical Banking Förderkredit wurden unterhalb des Hofes neue Ferienwohnungen gebaut.

[Herba Plose Schmiedthof](#)



„Ethical Banking ist für mich ein tolles Projekt. Es ist schön zu sehen, dass es auch Menschen gibt, die nicht nur an Kommerz und Profit denken, sondern denen auch nachhaltige und ökologische Projekte wichtig sind.“

Die Natur regenerieren

2 Projekte: BEE SAVE und Bäume statt Zinsen

Aktion Festgeldanlage:
BEE-SAVE



- Anlage ab 1.000 Euro
- Individueller Förderzins
- 5 Jahre Laufzeit

Eins ist sicher:
Natur hat bei uns eine
Schlüsselposition.

Die Raiffeisenkasse Bozen Genossenschaft zeichnet sich durch ihre soziale Ausrichtung und ihre Bestimmung aus, dem Gemeinwohl zu dienen. Auch die ökologische Nachhaltigkeit ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb bieten wir eine öko-soziale Geldanlage an, die sich speziell dem Schutz der Wildbiene und der Honigbiene widmet. Gemeinsam leisten wir so einen wertvollen Beitrag für unsere Umwelt.

Mit der Festgeldanlage 'BEE-SAVE' investieren Sie in Projekte, die den Lebensraum und die Population der Wild- und Honigbienen erhalten. Durch die Schaffung einer Wildbienenasse im Lavisental in Kaltern und eines Lehtbienenstandes in Jenezzan tragen wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Kunden und Sparerinnen aktiv zum Erhalt dieser wichtigen Bestäuber bei.

 **Bozen Bolzano**
Unsere Bank. La nostra banca.

Aktion Festgeldanlage:
BÄUME STATT ZINSEN



Eins ist sicher:
Unsere Verantwortung
wächst.

Gerne soll Geld anlegen ist bei uns einfach. Mit der Festgeldanlage 'Bäume statt Zinsen' pflanzen wir pro 1.000 Euro ein Baumchen, das vom Forstinspektorat Südtirols gepflegt und gepflegt wird. Da wir zinsen wie schädliche Treibhausgase und schädigen Klima und Umwelt. Engagieren Sie sich gemeinsam mit uns für eine lebenswerte Zukunft.

 **Bozen Bolzano**
Unsere Bank. La nostra banca.

Die Natur regenerieren - BEE SAVE

Errichtung einer Wildbienennoase in Kaltern, in Kombination mit einem öko-sozialen Anlageprodukt für Sparer*Innen



Wildbienennoase BEE-SAVE

Ein Schutzprojekt für Bestäuber

Wildbienen sind unverzichtbare Bestäuber. Sie sorgen für die Fortpflanzung von 80 % der Wildpflanzen und 75 % unserer Kulturpflanzen. Ohne sie gäbe es weniger Obst, Gemüse und blühende Wiesen. Doch ihre Lebensräume schwinden – intensive Landwirtschaft, versiegelte Flächen und Pestizide bedrohen ihre Existenz. Die Raiffeisenkasse Bozen hat im Rahmen von Ethical Banking dieses Grundstück im Lavesantal gepachtet, um hier einen geschützten Rückzugsort für Wildbienen zu schaffen. Die Fläche hat eine wechselvolle Geschichte: Sie wurde als Obstweide, Futterweide und Gärtnereibetrieb genutzt. Heute entsteht hier ein ökologisch wertvoller Rückzugsort mit artenreichen Blühflächen, Hecken, Trockenmauern, Hochbeeten, Totholz und Nistplätzen im Boden – ideale Bedingungen für Wildbienen und viele weitere Insekten. Besonders erfreulich ist die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe, deren Mitarbeiter*innen in direkter Nachbarschaft einen inklusiven Gemüsegarten betreiben. Sie helfen bei der Pflege der Wildbienennoase und tragen so aktiv zum Schutz der Artenvielfalt bei. BEE-SAVE – ein Beitrag zum Erhalt der Natur und zur Förderung nachhaltiger Lebensräume.



Un progetto di tutela per gli impollinatori

Le api selvatiche sono impollinatori indispensabili: garantiscono la riproduzione dell'80% delle piante selvatiche e del 75% delle nostre colture. Senza di loro, ci sarebbero meno frutta, verdura e prati fioriti. Tuttavia, i loro habitat stanno scomparendo: l'agricoltura intensiva, la cementificazione e i pesticidi minacciano la loro sopravvivenza. La Cassa Rurale di Bolzano ha affittato questo terreno nella Valle di Lavesan nell'ambito del programma Ethical Banking per creare un rifugio protetto per le api selvatiche. L'area ha una storia variegata: è stata utilizzata come frutteto, prato per foraggio e vivaio. Oggi sta diventando un ecosistema prezioso con prati fioriti ricchi di specie, siepi, muretti a secco, aiuole rialzate, legno morto e siti di nidificazione nel terreno – condizioni ideali per le api selvatiche e molti altri insetti. Di particolare valore è la collaborazione con Lebenshilfe, i cui operatori gestiscono un orto inclusivo nelle immediate vicinanze. Con il loro aiuto nella cura dell'oasi delle api selvatiche, contribuiscono attivamente alla tutela della biodiversità. BEE-SAVE – un contributo alla conservazione della natura e alla promozione di habitat sostenibili.



A Conservation Project for Pollinators

Wild bees are essential pollinators: they ensure the reproduction of 80% of wild plants and 75% of our crops. Without them there would be less fruit, vegetables, and blooming meadows. However, their habitats are disappearing – intensive agriculture, urbanization, and pesticides threaten their existence. As part of its Ethical Banking program, Raiffeisenkasse Bozen has leased this land in the Lavesantol to create a protected retreat for wild bees. This area has a varied history: it has been used as an orchard, a forage meadow, and a horticultural site. Today, it is being transformed into an ecologically valuable refuge with diverse flowering meadows, hedges, dry stone walls, raised beds, deadwood, and ground-nesting sites – ideal conditions for wild bees and many other insects. A particularly exciting aspect of the project is the collaboration with Lebenshilfe, whose members operate an inclusive vegetable garden nearby. Their assistance in maintaining the wild bee sanctuary actively contributes to biodiversity conservation. BEE-SAVE – a contribution to preserving nature and promoting sustainable habitats.



Der Natur ein Stück Lebensraum zurückgeben, ideale Voraussetzungen geschaffen für Wildbienen:

- Streuobstwiesen
- Blumenwiese mit autochtonem Saatgut
- Sandhügel (Nistplätze)
- Teich mit Wasserlauf
- Trockenmauern
- Hochbeete mit Kräutern
- Parcours für Besucher mit Schautafeln zum Leben der Wildbienen
- Mehrjährige Einsaat und kaum Eingriffe
- Insektenhotel inklusive Restaurant für Bienen (=eigenen Blumenwiese)

Sorge um Wildbienen

Immer mehr Arten in Europa gefährdet – Dringende Schutzmaßnahmen gefordert

GENÈVE, ABU DHABI. In Europa sind immer mehr Wildbienenarten gefährdet. Auf der europäischen Roten Liste der bedrohten Arten sind fast 100 Wildbienenarten neu als gefährdet, stark gefährdet oder vom Aussterben bedroht eingestuft worden, wie die Weltnaturschutzunion (IUCN) am Rande ihres Kongresses in Abu Dhabi berichtet. 2014 waren es 77, heute sind es schon 172. Insgesamt gibt es laut IUCN 2159 bekannte Wildbienenarten in Europa. 1928 seien nun untersucht worden.

Bei den Schmetterlingen sei die Zahl der gefährdeten, stark gefährdeten oder vom Aussterben bedrohten Arten in Europa innerhalb eines Jahrzehnts um 76 Prozent gestiegen. Insgesamt sind nun 65 der 442 untersuchten Arten in den entsprechenden Kategorien auf der Roten Liste. Der Madeira-Weißling,

der nur auf der gleichnamigen portugiesischen Insel vorkam und seit Jahrzehnten nicht mehr gesichtet wurde, gilt nun als ausgestorben. Die IUCN ist alarmiert, weil Bestäuber lebenswichtig sind für Gesundheit, Ernährungssysteme und Wirtschaft, indem sie für Obst und Gemüse sorgen. Vier von fünf Kulturpflanzen und Wildblumenarten in Europa seien auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen. Größtes Problem für die Wildbienen und die Schmetterlinge sei der Verlust des Lebensraums. Sie brauchen blumenreiche Wiesen, die möglichst naturbelassen sind.

In der Gruppe der Hummeln seien inzwischen 20 Prozent der untersuchten Arten gefährdet, stark gefährdet oder vom Aussterben bedroht. Dies entspricht den Stufen 3, 4 und 5 auf der achtsstufigen Skala,

die die IUCN für die Beurteilung von Arten benutzt. In der untersten Stufe liegen nicht genügend Daten vor, die sieben Stufen darüber reichen von „nicht gefährdet“

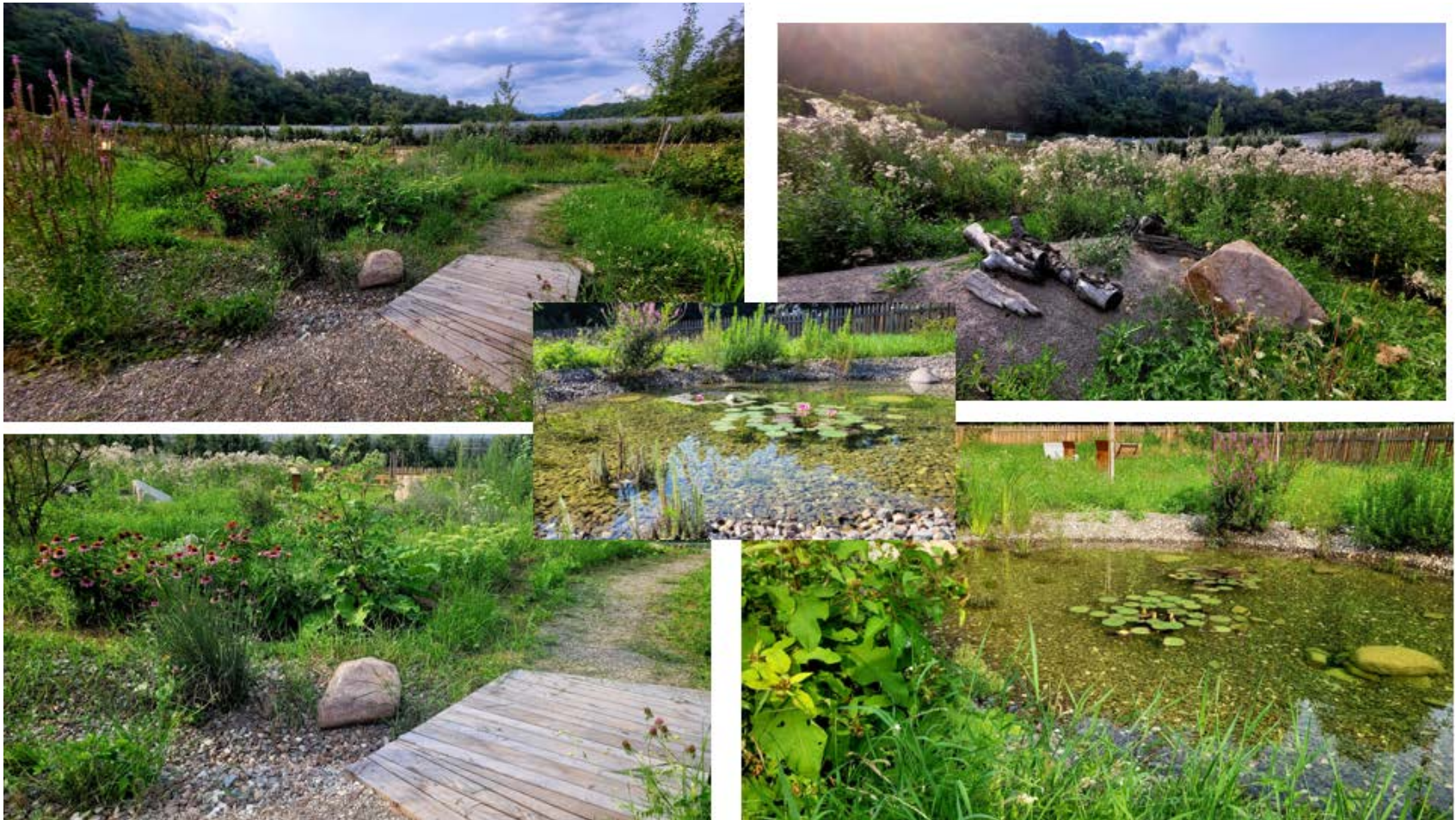
bis „ausgestorben“. Die IUCN fordert Regierungen auf, dringende Schutzmaßnahmen und die Wiederherstellung der Bestände voranzutreiben.



Größtes Problem für die Wildbienen ist der Verlust des Lebensraums.

EthicalBanking.

wissen wofür





..und nicht zuletzt ist das Spar- und Finanzierungsmodell Ethical Banking selbst ein Beispiel von Kreislaufwirtschaft...

- 1. Start: Bewusste Spargelder:** Das Geld fließt in die Raiffeisenkasse Bozen.
- 2. Transformation: Das Geld wird zu einem Förderkredit:** Ein Teil dieses Topfes wird als günstiger Kredit (Förderzinssatz) an ein geprüftes öko-soziales Projekt vergeben.
- 3. Wirkung: Die Projektumsetzung:** Es entsteht ein Mehrwert für die Gesellschaft und die Umwelt in der Region.
- 4. Rückfluss: Der Kreislauf schließt sich wieder:** Der Topf füllt sich wieder auf und kann für neue öko-soziale Projekte verwendet werden, wodurch der Kreislauf von Neuem beginnt.
- 5. Transparenz: Der Kreislauf wird sichtbar:** Die Sparer erleben einen immateriellen "Return on Investment" in Form von gesellschaftlichem Nutzen, der über die finanzielle Rendite hinausgeht.



Danke für die Aufmerksamkeit

Für Fragen stehe ich gerne jederzeit zur Verfügung

Kontakt: roland.furgler@raiffeisen.it